

# Einzelfallhilfe

Henriette-Breymann-  
Gesamtschule

Ravensberger Straße 19  
38304 Wolfenbüttel  
Telefon: 05331 – 9844930

## Sozialpädagogische Einzelfallhilfe

Ein zentraler Teil der Arbeit der Schulsozialarbeit ist die Einzelfallhilfe in individuellen Problemsituationen. Grundvoraussetzung ist ein hohes Maß an Beziehungsaufbau aller Beteiligten.

Die Einzelfallhilfe zielt darauf ab, sich andeutende Problemlagen der Schülerinnen und Schüler möglichst früh zu erkennen und zu bearbeiten. Im Rahmen von Gesprächen wird die Problemsituation erfasst und die Beteiligten überlegen gemeinsam Handlungsstrategien, um eine Verbesserung der Situation zu erreichen. Auf dieser Gesprächsebene wird auf die persönliche Situation von Schülerinnen und Schülern eingegangen, auf ihre Ängste und Wünsche, um dadurch Spannungen zu reduzieren.

In diesem Rahmen können auch Konfliktsituationen und Beziehungsprobleme aufgefangen und in Schlichtungsgesprächen gemeinsam und konstruktiv verarbeitet werden. Dabei werden den Beteiligten Konfliktlösungsstrategien aufgezeigt, die nicht aggressiv und/oder durch körperliche Gewalt bestimmt sind.

Die Schülerinnen und Schüler werden in diesen Gesprächen ebenso mit den Rollenerwartungen und Forderungen ihres sozialen Umfeldes konfrontiert und zu einer angemessenen kritischen Auseinandersetzung auf der Ebene von Kompromissfähigkeit und lebenspraktischem Handeln angeregt.

Das Themenspektrum, welches in der Schulsozialarbeit bearbeitet wird, ist sehr vielfältig - von einfachen Fragen zum Schultag bis hin zu komplexen Problemkonstellationen.

Themen sind u. a. Mobbing, Ausgrenzung, schwierige Familienverhältnisse, Krankheit und Lernverweigerung.

### RAHMENBEDINGUNGEN

- Niederschwelliger Zugang der Schülerinnen und Schüler sowie der Eltern zur Schulsozialarbeit
- Freistellung der Schülerinnen und Schüler vom Unterricht (Möglichkeit mehrere Termine mit den Schülerinnen und Schülern wahrzunehmen)
- Schule unterstützt den Zugang der Eltern zur Schulsozialarbeit
- Einhaltung der Schweigepflicht (diese kann einvernehmlich entbunden werden)

### METHODEN

- Informationen über die Schulsozialarbeit
- Einzel- und Gruppengespräche, Hausbesuche, Elternabende, sozialpädagogische Fachberatung der Eltern, Helferteams
- Gruppenangebote
- Einzelförderung (z.B. Thema Ordnung)
- Vermittlung zu Fachberatungsstellen

### ERFOLGSKRITERIEN

- Zusammenarbeit zwischen Lehrern, Eltern und Schulsozialarbeit
- Annahme von Beratungsangeboten der Schulsozialarbeit
- Nutzung der Beratungs- und Jugendhilfeangebote, die durch die Schulsozialarbeit vermittelt wurden
- Elterliche Beteiligung an schulischen Prozessen z. B. erhöhte Teilnahme an Elternabenden

Bettina Wegner  
Diplom Sozialpädagogin/-arbeiterin (FH)